

Festnahme in Bayreuth: Mann belästigt Kinder auf Spielplätzen

Polizei Bayreuth nimmt 48-Jährigen nach Exhibitionismus vor Kindern auf Spielplätzen fest. Ermittlungen laufen.

In einem besorgniserregenden Vorfall hat die Polizei Bayreuth am Mittwoch, den 5. September 2024, einen 48-jährigen Mann festgenommen, der beschuldigt wird, sich vor Kindern auf verschiedenen Spielplätzen in der Stadt entblößt zu haben. Laut einer Pressemitteilung des Polizeipräsidiums Oberfranken und der Staatsanwaltschaft Bayreuth befindet sich der Verdächtige nun in Untersuchungshaft in der Justizvollzugsanstalt.

Der Mann soll eine Reihe von Vorfällen auf Spielplätzen im Stadtgebiet begangen haben, die in der letzten Woche ans Licht kamen. Die Polizei erhielt Berichte von Eltern, deren Kinder im Alter von etwa vier bis neun Jahren in den Spielplatzbereichen Thurnauer Weg und Graf-Bertholf-Straße belästigt wurden. Berichten zufolge entblößte sich der Verdächtige in der Nähe der Kinder und manipulative Handlungen an seinem nackten Geschlechtsteil. Diese erschreckenden Taten führten dazu, dass die Eltern ihrer Kinder umgehend reagierten und die Vorfälle zur Anzeige brachten.

Ermittlungen und Festnahme

Die zunächst nicht erfolgreich verlaufenden Fahndungsmaßnahmen führten dazu, dass das zuständige Fachkommissariat der Kriminalpolizei Bayreuth die Ermittlungen übernahm. Nach intensiven Ermittlungen und einem hohen Aufwand konnten die Beamten schließlich den Verdächtigen

identifizieren und festnehmen. Am darauffolgenden Donnerstag erließ ein Richter auf Antrag der Staatsanwaltschaft Haftbefehl gegen den Mann. Damit folgt ein strafrechtliches Verfahren wegen des Verdachts auf sexuellen Missbrauch von Kindern sowie exhibitionistischer Handlungen.

Zusätzlich haben die Ermittler Hinweise gefunden, dass der Verdächtige möglicherweise auch während der Kreuzer Kerwa anwesend war und Kinder angesprochen hat. Dies bringt die Beamten zu der Annahme, dass sein Verhalten über die bekannten Vorfälle auf den Spielplätzen hinausgeht. Die Polizei hat die Öffentlichkeit um Mithilfe gebeten und ermutigt mögliche Zeugen, sich zu melden, falls sie in den letzten Wochen Beobachtungen gemacht haben, die in diesen Zusammenhang stehen könnten. Hinweise können unter der Telefonnummer 0921/5060 gegeben werden.

Es handelt sich hierbei um einen sehr ernsten Fall, der nicht nur die unmittelbaren Opfer betrifft, sondern auch das Sicherheitsgefühl in der Gemeinde beeinflusst. Die Polizei wird alle notwendigen Schritte unternehmen, um sicherzustellen, dass solche Vorfälle nicht unentdeckt bleiben und die entsprechenden Maßnahmen ergriffen werden, um Kinder und Familien zu schützen.

Ein ähnlicher Vorfall ereignete sich im Januar, als ein Exhibitionist in Hof eine Frau belästigte, was die Dringlichkeit der Aufklärung solcher Taten unterstreicht. Die Polizei betont, wie wichtig es ist, dass die Gemeinschaft zusammenarbeitet, um neugierigen und potenziell gefährlichen Verhalten zu melden.

Die laufenden Ermittlungen in diesem besonderen Fall zeigen die Entschlossenheit der Polizei, gegen solche Übergriffe vorzugehen und die Sicherheit in der Region zu gewährleisten. Die Festnahme des Verdächtigen stellt ein weiteres Zeichen für die Möglichkeit dar, solche Vergehen aufzuklären und die Verantwortlichen zur Rechenschaft zu ziehen.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de